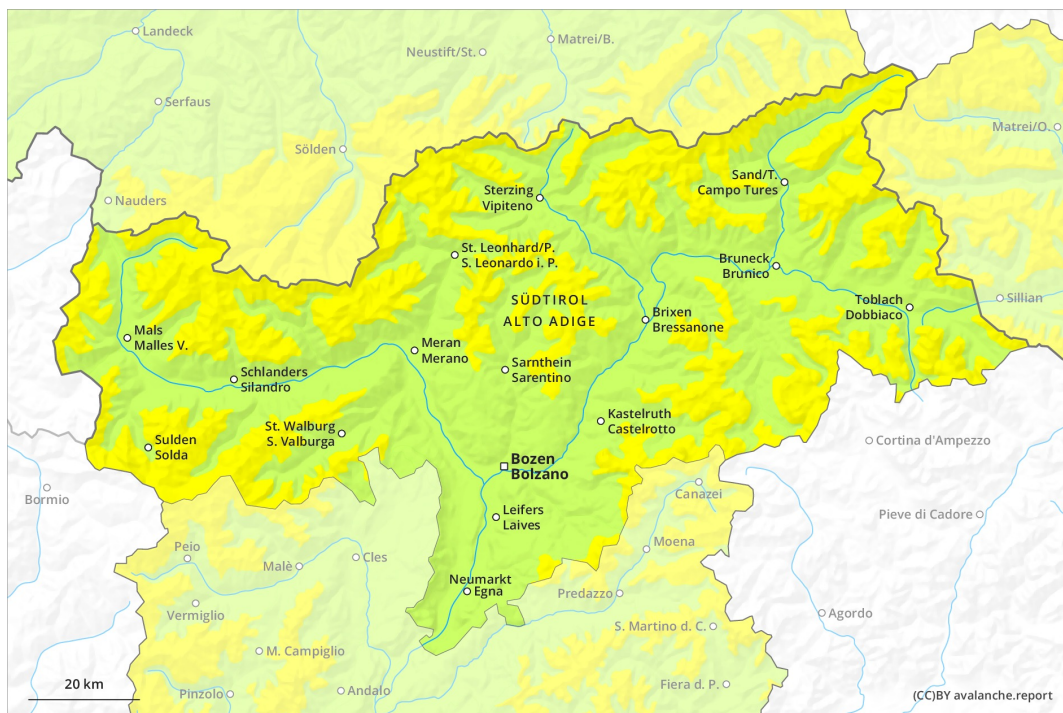
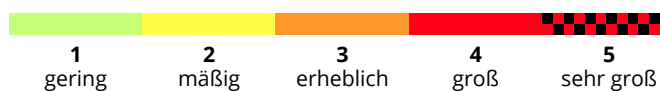
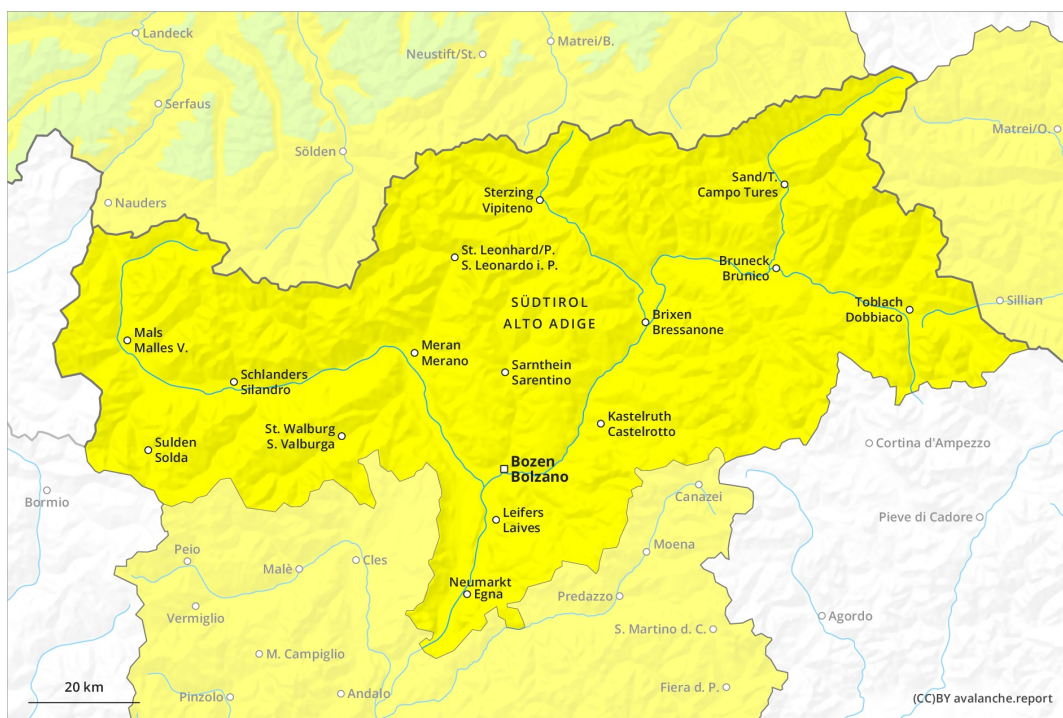




Vormittag

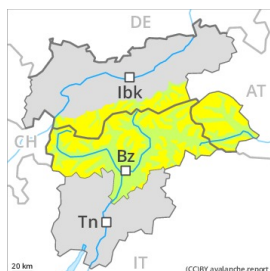


Nachmittag





Gefahrenstufe 2 - Mäßig

AM:

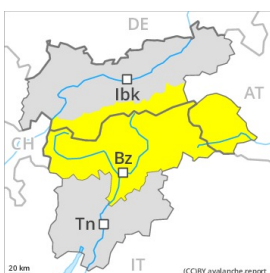
2200m

Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Freitag, den 23.04.2021

Altschnee



2200m

PM:**Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich** →
am Freitag, den 23.04.2021

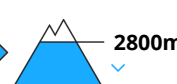
Altschnee



2200m



Nassschnee



2800m



Nassschnee



2400m

Schwacher Altschnee besonders an extremen Schattenhängen. Nasse Lawinen im Tagesverlauf.

Im oberen Teil der Schneedecke sind störanfällige Schwachschichten vorhanden, v.a. an sehr steilen Schattenhängen oberhalb von rund 2200 m. Lawinen können sehr vereinzelt mit geringer Belastung ausgelöst werden und mittlere Größe erreichen.

Am Morgen allgemein recht günstige Lawinenverhältnisse, dann steigt die Gefahr von nassen Lawinen an. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind im Tagesverlauf nasse Lawinen möglich, v.a. an felsdurchsetzten Sonnenhängen unterhalb von rund 2800 m.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.1: bodennahe schwachschicht

gm.10: frühjahrssituation

Der obere Teil der Schneedecke ist ungünstig geschichtet, besonders an sehr steilen Schattenhängen oberhalb von rund 2200 m.

Die nächtliche Abstrahlung ist teilweise reduziert. Sonne und Wärme führen ab dem Morgen besonders an steilen Sonnenhängen unterhalb von rund 2800 m zu einer raschen Anfeuchtung der Schneedecke. In tiefen Lagen liegt nur wenig Schnee.

Tendenz



Leichter Anstieg der Gefahr von feuchten und nassen Lawinen mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung, auch aus schattseitigen Einzugsgebieten.